

CYCLES

KINDER- UND JUGENDBERATUNG ZUM THEMA FINANZBILDUNG UND UNTERNEHMERTUM



IO4 – Leitlinien Module 1: Grundlagen Finanzwissen für das tägliche Leben

Gerhard Lechner, Sabrina Rinder

5. März 2019

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Inhaltsverzeichnis

Trainer Leitlinien (Guidelines).....	4
1. MODUL 1: Grundlagen Finanzwissen für das tägliche Leben	4
2. Lernziele	4
3. Thema: Die Bedeutung des Geldes	4
Verwendetes Material.....	4
Internetseiten.....	4
Videos.....	4
Bücher	5
4. Thema: Bankkonto	5
Verwendetes Material.....	5
Internetseiten.....	5
Videos.....	5
Bücher	5
Aufgabenstellung:	6
5. Thema: Sparbücher	6
Verwendetes Material.....	6
Web Sites.....	6
Videos.....	6
Bücher	6
6. Thema: Bargeldloser Zahlungsverkehr.....	6
Verwendetes Material.....	6
Internetseiten.....	6
Videos.....	7
Bücher	7
Aufgabe:	7
7. Geld leihen	7
Verwendetes Material.....	7
Internetseiten.....	7
Videos.....	8
Bücher	8

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Fragen und Antworten 8

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Trainer Leitlinien (Guidelines)

1. MODUL 1: Grundlagen Finanzwissen für das tägliche Leben

Dieses Modul kann als wichtigster Teil des Bereiches Finanzwissen in diesem Projekt gesehen werden. Bis zu einem gewissen Grad stellt das Wissen dieses Moduls auch die Basis für die Module 2 und 3 dar. Zum Beispiel ist es vorteilhaft zu wissen, was ein Bankkonto ist, um einen geeigneten persönlichen Budgetplan zu erstellen, weil das Bankkonto einen sehr guten Überblick über Einnahmen und Ausgaben in einem Monat geben kann.

2. Lernziele

- Die Bedeutung des Geldes kennen.
- Den Unterschied zwischen Bargeld und Buchgeld kennen.
- Wissen, wie man ein Bankkonto im täglichen Leben einsetzt.
- Die Vorteile des Sparens im Vergleich zu einem Kredit als Finanzierungsform erkennen.
- Wissen, wie man eine Kreditkarte verwendet.
- Man kennt die unterschiedlichen Formen von Krediten.

3. Thema: Die Bedeutung des Geldes

Verwendetes Material

Internetseiten

Für dieses Thema wurden keine Internetseiten verwendet. Es gibt kaum Internetquellen, die über das hier vermittelte Material hinausgehen.

Videos

Was ist Geld?

https://www.youtube.com/watch?v=EtF_zbI5j7M (Video auf Englisch). Dieses Video geht im Detail auf die Bedeutung des Geldes ein und es kann als fortgeschrittener Ansatz gesehen werden, um das Wesen des Geldes zu erklären. Video für Jugendliche: Was ist Geld?

<https://www.youtube.com/watch?v=AjTwcQYgISA> (Video auf Englisch).

Zimbabwe und Hyperinflation: Wer möchte ein Billioär sein?

<https://www.youtube.com/watch?v=78-BIZXm7wA> (Video auf Englisch).

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Bücher

Mishkin, F. S. 2013. The Economics of money, banking, and financial markets. Tenth Edition. New York: Pearson. Wir beziehen uns speziell auf folgende Seiten: S. 94-106.

Burton, M., Nesiba, R., Brown, B. 2010. Introduction to financial markets and institutions. London: M.E. Sharpe.

4. Thema: Bankkonto

Verwendetes Material

Internetseiten

<http://www.investorguide.com/article/11655/types-of-accounts-typically-offered-by-banks-igu/>. Diese Seite gibt einen Überblick über die verschiedenen Arten von Bankkonten.

<https://www.wikihow.life/Use-a-Debit-Card>. Diese Seite erklärt wie man eine Bankkarte verwendet.

Videos

<https://www.youtube.com/watch?v=uGs6CSlkc8Q>. Das Youtube-Video bezieht sich auf die "Grundlagen von Banken" und es geht um die Eröffnung eines Bankkontos. Die Erklärungen sind sehr einfach.

<https://www.youtube.com/watch?v=MFMaFtu86HE>. Das Youtube-Video zeigt wie man ein Sparkonto bedient.

<https://www.youtube.com/watch?v=oADxUX4STjE>. Dieses Video gibt einen guten Überblick über die Vorteile und Nachteile des "online Banking".

<https://www.youtube.com/watch?v=fTvzBsg8YjU>. Dieses Video zeigt im Detail wie eine Überweisung von einem Konto zu einem anderen Konto funktioniert.

<https://www.youtube.com/watch?v=lam8uywTEd4>. Dieses Video zeigt wie das "Internet Banking" bei der Deutschen Bank funktioniert. Die Sprache ist Deutsch.

https://www.youtube.com/watch?v=G_bXKqBSwY0. Dieses Video zeigt sehr einfach, wie eine Überziehung auf einem Gehaltskonto funktioniert.

<https://www.youtube.com/watch?v=R5ZhsReql0M>. Dieses Video erklärt wiederum die Überziehung eines Gehaltskontos und es wird auch der Unterschied zwischen einer Überziehung und einem Kredit erklärt.

<https://www.youtube.com/watch?v=G3XjiPOG75U>. Hier wird die Überziehung detaillierter erklärt.

Bücher

Becker, P., Peppmeier, A. 2015. Bankbetriebslehre (Banking). 10. Auflage. Herne: NWB Verlag.

Gruppenübung:

Prozess: Es sollen Gruppen mit jeweils 2 Personen gebildet werden. Die Übung kann nur dann durchgeführt werden, wenn jeder ein Gehaltskonto hat, wo auch die Möglichkeit besteht "Online Banking"-Geschäfte durchzuführen

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Aufgabenstellung:

1) Jeder einzelne überweist einen kleinen Betrag von seinem Konto auf das Konto seines Kollegen oder seiner Kollegin (mithilfe von Online-Banking). Der Saldo sollte natürlich null sein.

5. Thema: Sparbücher

Verwendetes Material

Web Sites

<https://www.investopedia.com/university/banking/banking7.asp> Diese Homepage gibt einen Überblick über die unterschiedlichen Arten von Sparbüchern.

<https://www.bankenrechner.at/> Unter diesem Link können Sie unterschiedliche Sparbücher vergleichen (für Österreich).

<https://durchblicker.at/sparzinsen/vergleich/ergebnis#calcid=b1ce3394aa6977867380e3576b3d3c1c505ed5f8> Unter diesem Link können Sie unterschiedliche Sparbücher vergleichen (für Deutschland).

Videos

<https://www.youtube.com/watch?v=8edPzh71RIQ>. In diesem Video finden sie eine gute Erklärung wie Sparbücher funktionieren.

Bücher

Becker, P., Peppmeier, A. 2015. Bankbetriebslehre (Banking). 10. Auflage. Herne: NWB Verlag. Boyce,

S.2013. Teen Money Tips. New York: Smart Concept Books.

6. Thema: Bargeldloser Zahlungsverkehr

Verwendetes Material

Internetseiten

<https://www.thebalance.com/>. Diese Internetseite gibt einen hervorragenden Überblick über die Verwendung von Kreditkarten und Bankkarten.

<https://www.wikihow.life/Use-a-Credit-Card>. Diese Internetseite zeigt im Detail "Wie man eine Kreditkarte verwendet", "wie man mit einer Kreditkarte verantwortlich umgeht" und "erklärt die Eigenschaften von Kreditkarten".

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Videos

<https://www.youtube.com/watch?v=-8D4j5CH8TA>. Das Video demonstriert wie man auf Internetseiten mit Kreditkarte bezahlt.

https://www.youtube.com/watch?v=Eh9kQdw_MV4. Dieses Video zeigt wie VISA und Master Card für Zahlungen verwendet werden.

<https://www.youtube.com/watch?v=oG93IfRBfIQ>. Dieses Video zeigt die grundsätzliche Funktionsweise von Paypal.

<https://www.youtube.com/watch?v=yliWoA35sxl>. Dieses Video erklärt im Detail wie man mit Paypal bezahlen kann.

Bücher

Mishkin, F. S. 2013. The Economics of money, banking, and financial markets. 10. Auflage. New York: Pearson. Wir beziehen uns speziell auf: S. 94-106.

Gruppenübung:

Prozess: Es sollen Gruppen mit jeweils 2-3 Personen gebildet werden.

Aufgabe:

- 1) Es ist notwendig, dass jeder Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin ein Paypal Konto hat. Wenn man nicht auf paypal.com registriert ist, dann kann man ganz einfach ein Konto eröffnen.
- 2) Überweisen Sie einen kleinen Betrag von ihrem Paypal Konto auf das Konto ihres Kollegen bzw. ihrer Kollegin. Der Saldo sollte natürlich null sein.

7. Geld leihen

Verwendetes Material

Internetseiten

- <https://www.debt.org/credit/loans/>
- <http://www.moneysense.gov.sg/understanding-financial-products/credit-and-loans/types-of-loans/overdraft.aspx>
- <http://www.iwk-verlag.de/Demo/BwLex/html/R/Ratentilgung.htm>
- <https://www.scientificpsychic.com/pubs/amortization-doc.html>
- <http://www.iwk-verlag.de/Demo/BwLex/html/A/Annuitaentilgung.htm>
- <https://www.consumerfinance.gov/owning-a-home/process/compare>
- https://www.consumerfinance.gov/owning-a-home/loan-options/#anchor_interest-rate_361de536a4acf8
- <https://madisoncapital.com/about-leasing/loan-vs-lease/>
- <https://www.thebalance.com/pros-and-cons-of-leasing-vs-buying-a-car-527145>
- http://www.citizensinformation.ie/en/money_and_tax/personal_finance/debt/credit_ratings.html

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

- <https://www.credit.com/credit-scores/what-is-a-good-credit-score/>
- <https://www.creditfaire.com/blog/difference-indirect-direct-lender/>
- <https://www.immobilienscout24.at/ratgeber/finanzierung/hauskauf/wie-viel-haus-kann-ich-mir-leisten/einnahmen-ausgaben-rechnung.html>

Videos

<https://www.youtube.com/watch?v=IA-mGZCcclc>

Bücher

Durkin, T. (2014). Consumer credit and the american economy (Financial Management Association survey and synthesis series).

Fragen und Antworten

Mehrere Antworten können korrekt sein.

- 1) Reihe die folgenden Vermögenswerte nach Liquidität. Höchste Liquidität (6) bis zu niedrigste Liquidität (1).

- Gehaltskonto
- Immobilie
- Bargeld
- Auto
- Sparkonto
- Aktie

Richtige Antwort: 1) Immobilien, 2) Auto, 3) Aktie, 4) Sparkonto, 5) Gehaltskonto, 6) Bargeld

- 2) Was sind die Funktionen von Geld?

- Wertaufbewahrungsmittel
- Inflation
- Tauschmittel
- Deflation
- Recheneinheit

Richtige Antworten: Tauschmittel, Recheneinheit, Wertaufbewahrungsmittel

- 3) Was glauben Sie ist die wichtigste Funktion des Geldes?

- Wertaufbewahrungsmittel
- Tauschmittel
- Inflation

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

- Deflation
- Recheneinheit

Richtige Antwort: Tauschmittel

4) Was zählt man zum Begriff des Geldes im engeren Sinn?

- Banknoten
- Paypal
- Münzen
- Bankkarte
- Kreditkarte

Richtige Antworten: Banknoten, Münzen

5) Was gehört zum Begriff Vermögen?

- Geld
- Währung
- Anleihen
- Aktien
- Immobilien
- Nahrungsmittel

Richtige Antworten: Anleihen, Aktien, Immobilien

6) Was ist Buchgeld?

- Bitcoin
- Paypal
- Kreditkarten
- Spareinlagen
- Banknoten

Richtige Antworten: Paypal, Bitcoin, Kreditkarten, Spareinlagen

7) Was sind wichtige Argumente für die Wahl einer ganz bestimmten Bank?

- Monatliche Gebühren
- Freundliche Menschen
- Hoher Bekanntheitsgrad der Bank
- Bank hat eine Filiale ganz in der Nähe meines Wohnsitzes
- Die Bank bietet Online Banking an

Richtige Antworten: Monatliche Gebühren, Hoher Bekanntheitsgrad der Bank (könnte richtig sein), die Bank hat eine Filiale ganz in der Nähe meines Wohnsitzes, Die Bank bietet Online Banking an (ist immer wichtiger)

8) Was ist notwendig um ein Gehaltskonto zu eröffnen?

- Sie sind älter als 18 Jahre
- Sie haben sehr viel Geld
- Bestätigung Ihrer Adresse
- Identitätsnachweis
- Sie haben kein Geld

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Richtige Antworten: Bestätigung Ihrer Adresse, Identitätsnachweis

9) Was sind Vorteile des Online Banking?

- Man spart Zeit
- Man spart Geld
- Man braucht einen Computer
- Es ist praktisch
- Es ist komplett sicher

Richtige Antworten: man spart Zeit, es ist praktisch, man spart Geld

10) Was ist eine Überziehung?

- Ein fixer Kreditbetrag mit fixen Rückzahlungen
- Man überweist zu viel Geld von einem Konto zu einem anderen
- Eine unbesicherte Kreditlinie die kurzfristige Liquiditätsengpässe ausgleicht.

Richtige Antwort: Eine unbesicherte Kreditlinie die kurzfristige Liquiditätsengpässe ausgleicht.

10) Was sind die Vorteile eines Sparbuchs?

- In manchen Ländern gibt es eine Einlagensicherung, die dafür sorgt, dass Spareinlagen bis zu einer gewissen Höhe gesichert sind, auch wenn eine Bank Konkurs geht oder zahlungsunfähig wird.
- Man bekommt Zinsen.
- Man bekommt eine Versicherung.
- Bei Sparbüchern mit einem fixen Zinssatz für eine bestimmte Zeit, hat man kein Zinsänderungsrisiko.

Richtige Antworten:

- In manchen Ländern gibt es eine Einlagensicherung, die dafür sorgt, dass Spareinlagen bis zu einer gewissen Höhe gesichert sind, auch wenn eine Bank Konkurs geht oder zahlungsunfähig wird.
- Man bekommt Zinsen.
- Bei Sparbüchern mit einem fixen Zinssatz für eine bestimmte Zeit, hat man kein Zinsänderungsrisiko.

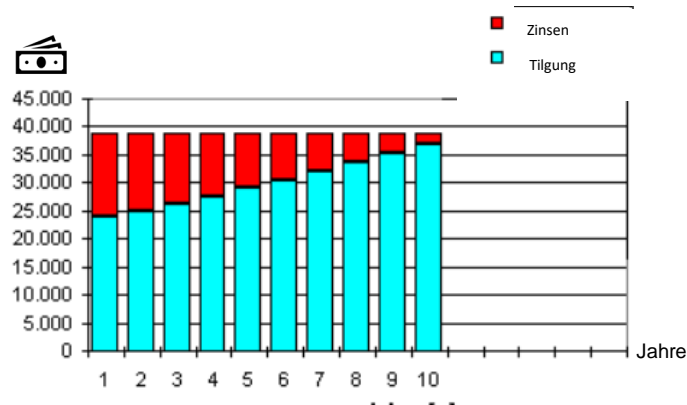
11) Was sollten Sie machen, wenn Sie Ihr Sparbuch verlieren?

- Versicherung kontaktieren
- Polizei kontaktieren
- Bank kontaktieren
- Familie kontaktieren.

Richtige Antworten:

- Polizei kontaktieren
- Bank kontaktieren

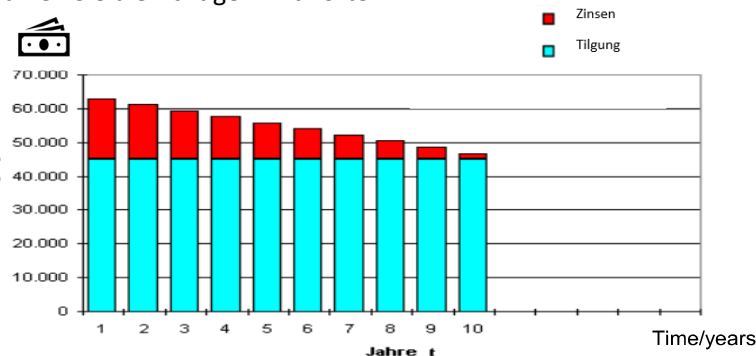
12) Wählen Sie die richtigen Antworten:



- Die gesamte Kreditzahlung ist konstant.
- Die gesamte Kreditzahlung ist variabel.
- Es handelt sich hierbei um einen endfälligen Kredit.
- Die Zinszahlungen sinken mit Zeitablauf.
- Die Zinszahlungen steigen mit Zeitablauf.
- Die Zinszahlungen sind konstant.
- Die Tilgungszahlungen sinken mit Zeitablauf.
- Die Tilgungszahlungen steigen mit Zeitablauf.
- Die Tilgungszahlungen sind konstant.

Richtige Antworten: Die gesamte Kreditzahlung ist konstant, Die Zinszahlungen sinken mit Zeitablauf, Die Tilgungszahlungen steigen mit Zeitablauf.

13) Wählen Sie die richtigen Antworten:



- Die gesamte Kreditzahlung ist konstant.
- Die gesamte Kreditzahlung ist variabel.
- Die gesamte Kreditzahlung steigt mit Zeitablauf.
- Die gesamte Kreditzahlung sinkt mit Zeitablauf.

"The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

- Es handelt sich hierbei um einen endfälligen Kredit.
- Die Zinszahlungen sinken mit Zeitablauf.
- Die Zinszahlungen steigen mit Zeitablauf.
- Die Zinszahlungen sind konstant.
- Die Tilgungszahlungen sinken mit Zeitablauf.
- Die Tilgungszahlungen steigen mit Zeitablauf.
- Die Tilgungszahlungen sind konstant.

Richtige Antworten:

Die gesamte Kreditzahlung ist variabel, Die gesamte Kreditzahlung sinkt mit Zeitablauf, die Zinszahlungen sinken mit Zeitablauf, die Tilgungszahlungen sind konstant

14) Wählen Sie die richtigen Antworten:

- Leasing ist immer besser als ein Kredit.
- Ein Kredit ist immer besser als Leasing.
- Die regelmäßigen Krediteinzahlungen sind tendenziell höher als die regelmäßigen Leasingteilezahlungen.
- Während der Leasing-Laufzeit ist der Leasingnehmer der Eigentümer des Leasingobjektes.
- Während der Leasing-Laufzeit ist der Leasingnehmer nicht der Eigentümer des Leasingobjektes.

Richtige Antworten: Die regelmäßigen Krediteinzahlungen sind tendenziell höher als die regelmäßigen Leasingteilezahlungen. Während der Leasing-Laufzeit ist der Leasingnehmer nicht der Eigentümer des Leasingobjektes.